



Gemeindebrief  
Evangelische Kirchengemeinde Angersbach

**NEU**

# MITTENDRIN



## TREFFPUNKTE ...

Die Gemeindekreise

---

## EINBLICKE ...

Im Gespräch mit  
Vikarin Anne Möller

---

## THEMA ...

Die Kirchengemeinde  
ohne Pfarrer

---

## Termine und mehr ...

---

**Steh auf! Freue dich!  
Dein Licht kommt!**

Jes. 60, 1

Übertragung nach Jörg Zink



## Kleine Schätze zwischen Keller und Kirchturmspitze

# GEFUNDEN MITTENDRIN

### Die Geburt Christi

Dieses Weihnachtsbild befindet sich in unserer Kirche an der Stirnseite der Empore, vom Altar aus gesehen, rechts. Es zeigt die Anbetung der Hirten im Stall von Betlehem und ist eines von 4 Bildern der Empore, die auf Leinwand gemalt wurden. Die anderen 25 Bilder auf der nach innen gewandten Seiten der Emporen sind direkt auf Holz gemalt. Sie stammen wohl von dem, damals in unserer Gegend tätigen Maler M. Hofmann aus den 70er und 80er Jahren des 18. Jahrhunderts. Dieser Maler hat 1786 auch unsere Kanzel neu bemalt und sich auf dem Kanzeldeckel mit seinem Namen und der Jahreszahl verewigt. (Text Horst Müller, Bilder Gerhard Dittert)



*Nachfolgende Gedanken zu diesem Bild formuliert Gisela Hilbrig:* „Ich habe dieses Bild vorher noch nie bewusst betrachtet. Welche Gedanken und Gefühle weckt es in mir? – Das Neugeborene liegt im Licht. Ich fühle mich sofort angesprochen, weil ich selbst Mutter und Großmutter bin. Die Eltern und die Hirten wenden sich dem Kind zu. Maria breitet fürsorglich die Decke aus. Josef im Hintergrund wacht über seine Familie. Und die Gesten der drei fremden, rauen Männer zeigen, dass sie ihre Herden und ihr eigenes kümmerliches Leben vergessen haben. Sie sind einfach gekommen, nachdem sie die Botschaft der

Engel gehört haben. Die Bibel erzählt im Lukasevangelium, dass sie verändert zurückkehrten.“

*Das Gesangbuchlied Nr. 52 von Hermann Claudius bringt es in bewegende Worte:*

Wisst ihr noch, wie es geschehen? Immer werden wir's erzählen: Wie wir einst den Stern gesehen mitten in der dunklen Nacht. Stille war es um die Herde. Und auf einmal war ein Leuchten und ein Singen ob der Erde, dass ein Kind geboren sei! Eilte jeder, dass er's sähe arm in einer Krippen liegen. Und wir fühlten Gottes Nähe. Und wir beteten es an.

### Informationen und Kirchenführungen

Horst Müller  
Bahnhofstraße 40  
36367 Wartenberg-Angersbach  
Tel. (0 66 41) 56 10